

# NEWSLETTER

## 13/25

IMPULS



WALLFAHRTSKIRCHE  
St. Maria in der Kupfergasse

Liebe Gläubige unserer Wallfahrtskirche St. Maria in der Kupfergasse!

Das Thema der Lesungen dieses Sonntags heißt: VERSÖHNUNG. Gott hat uns „durch Christus mit sich versöhnt und uns den Dienst der Versöhnung aufgetragen.“ So schreibt Paulus in seinem 2. Korintherbrief. Jesus illustriert dieses Thema mit dem Gleichnis vom Verlorenen Sohn, besser: vom Barmherzigen Vater. Es ist wohl eine der beliebtesten und bekanntesten Stellen im Neuen Testament. Gott wartet immer auf uns, um uns in seine barmherzigen Arme zu schließen. Wir wollen uns in dieser Österlichen Bußzeit fragen, wo und wie wir seiner Barmherzigkeit bedürfen, welche Wege uns von ihm entfernt haben, so dass wir umkehren und erkennen und bekennen: „Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt.“ Wir wollen aber auch auf den älteren Sohn schauen, dem die Barmherzigkeit des Vaters wohl zu weit geht. Wir dürfen mit Freude am Mahl des Barmherzigen Vaters teilnehmen. Diese Freude leuchtet für uns an diesem Sonntag der Vorfreude „Laetare Jerusalem“ auf und weist uns auf das Licht von Ostern hin. Wir wissen uns dabei an der Seite der Gottesmutter Maria, die wir in der Kupfergasse als „Mutter der Barmherzigkeit“ verehren.

Mit herzlichen vorösterlichen Segenswünschen

Ihr Pastor Thomas Vollmer



KATHOLISCH  
IN KÖLN-MITTE

## GOTTESDIENSTORDNUNG

<b>Freitag</b>	<b>28. März</b>	<b>der 3. Fastenwoche</b> 8.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 17.00 Uhr <b>Aussetzung u. stille Anbetung</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 17.45 Uhr <b>Kreuzwegandacht - Andacht zum Barmherzigen Jesus</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 18.30 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) mit anschl. Glaubensvortrag: "Kirchenrecht - Pastoral - ein Widerspruch?"
<b>Samstag</b>	<b>29. März</b>	<b>der 3. Fastenwoche</b> 8.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) 18.00 Uhr <b>Andacht</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 18.30 Uhr <b>VAM</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
<b>Sonntag</b>	<b>30. März</b>	<b>4. Fastensonntag (Laetare)</b> <i>L1: Jos 5,9a.10-12, L2: 2 Kor 5,17-21, Ev: Lk 15,1-3.11-32</i> 8.30 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) 10.00 Uhr <b>Hochamt</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 11.15 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 17.30 Uhr <b>Andacht</b> 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b>
<b>Montag</b>	<b>31. März</b>	<b>der 4. Fastenwoche</b> 8.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 17.55 Uhr <b>Rosenkranz</b> (MC) 18.30 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Pfr. Stockhausen)
<b>Dienstag</b>	<b>1. April</b>	<b>der 4. Fastenwoche</b> 8.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) 17.55 Uhr <b>Rosenkranz</b> (MC) 18.30 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
<b>Mittwoch</b>	<b>2. April</b>	<b>der 4. Fastenwoche - Hl. Franz von Páola</b> 8.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) 17.55 Uhr <b>Rosenkranz</b> (MC) 18.30 Uhr <b>Hl. Messe zu Ehren der hl. Theresia von Lisieux</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 19.30 Uhr <b>AdOra: Aussetzung, stille Anbetung und sakr. Segen</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
<b>Donnerstag</b>	<b>3. April</b>	<b>der 4. Fastenwoche</b> 8.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) 17.55 Uhr <b>Rosenkranz</b> (MC) 18.30 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 19.30 Uhr <b>Hl. Stunde der Marianischen Männerkongregation</b>

<b>Freitag</b>	<b>4. April</b>	<b>der 4. Fastenwoche - Herz-Jesu-Freitag - Hl. Isidor</b>
		8.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers)
		17.00 Uhr <b>Aussetzung u. stille Anbetung</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		17.45 Uhr <b>Kreuzwegandacht</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		18.30 Uhr <b>Lat. Choralamt mit anschl. Herz-Jesu-Litanei und sakr. Segen</b> (Msgr. Dr. Vollmer)

<b>Samstag</b>	<b>5. April</b>	<b>der 4. Fastenwoche - Hl. Vinzenz Ferrer</b>
		<b>Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder</b>
		8.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers)
		15.00 Uhr <b>Tauferier</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		18.00 Uhr <b>Andacht zum Hl. Pfarrer von Ars</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		18.30 Uhr <b>VAM</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		19.30 Uhr <b>Sühneanbetung im Geiste Fatimas mit Aussetzung und sakr. Segen</b> (Msgr. Dr. Vollmer)

<b>Sonntag</b>	<b>6. April</b>	<b>5. Fastensonntag</b>
		<i>L1: Jes 43,16-21, L2: Phil 3,8-14, Ev: Joh 8,1-11</i>
		<b>Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder</b>
		8.30 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers)
		10.00 Uhr <b>Hochamt</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		11.15 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		17.30 Uhr <b>Andacht</b> (Offizial Dr. Fabritz)
		18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> (Offizial Dr. Fabritz)

Reguläre Beichtzeiten: Mo. bis Fr.: 08.30 – 09.00 Uhr; Sa: 08.30 – 09.00 Uhr und 16.30 – 17.55 h

**Das Pfarrbüro ist krankheitsbedingt bis mindestens 2. April nicht besetzt!**

**Wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro St. Aposteln, Tel: [0221 29240560](tel:022129240560)**

#### **+ 4. FASTENSONNTAG (LAETARE)**

*Lesung 1: Jos 5,9a.10-12 Lesung aus dem Buch Josua*

*Lesung 2: 2 Kor 5,17-21 Lesung aus dem 2. Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Korinth*  
*Evangelium: Lk, 15,1-3.11-32 Evangelium nach Lukas*

In jener Zeit kamen alle Zöllner und Sünder zu Jesus, um ihn zu hören. Die Pharisäer und die Schriftgelehrten empörten sich darüber und sagten: Dieser nimmt Sünder auf und isst mit ihnen. Da erzählte er ihnen dieses Gleichnis und sagte: Ein Mann hatte zwei Söhne. Der jüngere von ihnen sagte zu seinem Vater: Vater, gib mir das Erbteil, das mir zusteht! Da teilte der Vater das Vermögen unter sie auf. Nach wenigen Tagen packte der jüngere Sohn alles zusammen und zog in ein fernes Land. Dort führte er ein zügelloses Leben und verschleuderte sein Vermögen. Als er alles durchgebracht hatte, kam eine große Hungersnot über jenes Land und er begann Not zu leiden. Da ging er zu einem Bürger des Landes und drängte sich ihm auf; der schickte ihn aufs Feld zum Schweinehüten. Er hätte gern seinen Hunger mit den Futterschoten gestillt, die die Schweine fraßen; aber niemand gab ihm davon. Da ging er in sich und sagte: Wie viele Tagelöhner

meines Vaters haben Brot im Überfluss, ich aber komme hier vor Hunger um. Ich will aufbrechen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt. Ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein; mach mich zu einem deiner Tagelöhner! Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn zu ihm: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein. Der Vater aber sagte zu seinen Knechten: Holt schnell das beste Gewand und zieht es ihm an, steckt einen Ring an seine Hand und gebt ihm Sandalen an die Füße! Bringt das Mastkalb her und schlachtet es; wir wollen essen und fröhlich sein. Denn dieser, mein Sohn, war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wiedergefunden worden. Und sie begannen, ein Fest zu feiern. Sein älterer Sohn aber war auf dem Feld. Als er heimging und in die Nähe des Hauses kam, hörte er Musik und Tanz. Da rief er einen der Knechte und fragte, was das bedeuten solle. Der Knecht antwortete ihm: Dein Bruder ist gekommen und dein Vater hat das Mastkalb schlachten lassen, weil er ihn gesund wiederbekommen hat. Da wurde er zornig und wollte nicht hineingehen. Sein Vater aber kam heraus und redete ihm gut zu. Doch er erwiderte seinem Vater: Siehe, so viele Jahre schon diene ich dir und nie habe ich dein Gebot übertreten; mir aber hast du nie einen Ziegenbock geschenkt, damit ich mit meinen Freunden ein Fest feiern konnte. Kaum aber ist der hier gekommen, dein Sohn, der dein Vermögen mit Dirnen durchgebracht hat, da hast du für ihn das Mastkalb geschlachtet. Der Vater antwortete ihm: Mein Kind, du bist immer bei mir und alles, was mein ist, ist auch dein. Aber man muss doch ein Fest feiern und sich freuen; denn dieser, dein Bruder, war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wiedergefunden worden.

---

## **KONTAKTDATEN**

**Msgr. Dr. Thomas Vollmer:**

[pastorvollmer@web.de](mailto:pastorvollmer@web.de)

Schwalbengasse 1, 50667 Köln

Telefonisch erreichbar sind wir unter Telefon: 0221-2576237

per Mail unter: [st.maria-kupfergasse@katholisch-in-koeln.de](mailto:st.maria-kupfergasse@katholisch-in-koeln.de)

**Unsere Internetseite ist erreichbar unter: [www.kupfergasse.de](http://www.kupfergasse.de)**

## **Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeiten des Pfarrbüros:**

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
9-11.30H	9-11.30H	<b>GESCHLOSSEN</b>	----- 13-17H	9-11.30H

**Das Pfarrbüro ist krankheitsbedingt bis mindestens 2. April nicht besetzt!**

**Wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro St. Aposteln, Tel: [0221 29240560](tel:022129240560)**

---

Gern können Sie den Newsletter per Mail bestellen. Dann bitten wir um eine kurze Nachricht an die Büro-Mailadresse.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Woche  
Herzliche Grüße, Ihr Kupfergassenteam